

Unzureichend

Amsterdam. Ajax Amsterdam hat eingeräumt, dass im Fall Abdelhak Nouri vor fast einem Jahr gravierende Fehler bei der Notversorgung des Profis gemacht wurden. »Basierend auf neuen Erkenntnissen (...) haben wir neue Schlüsse gezogen. Dazu gehört, dass die Behandlung von Abdelhak Nouri auf dem Feld unzureichend war«, erklärte Ajax-Geschäftsführer Edwin van der Sar. Während eines Testspiels am 8. Juli 2017 im österreichischen Hippach war der 20jährige Nouri mit Herzstillstand zusammengebrochen. Er war medizinisch versorgt und danach mit einem Rettungshubschrauber abtransportiert worden. Die Partie wurde nach 70 Minuten abgebrochen. Durch Sauerstoffmangel erlitt Nouri irreparable Gehirnschäden. Die Familie von Nouri hat mehrfach Vorwürfe wegen Behandlungsfehlern erhoben. Um in Zukunft Fehler bei plötzlichem Herzstillstand zu vermeiden, soll nun ein Pilotprojekt für alle niederländischen Fußballvereine gestartet werden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/334944.unzureichend.html>